

Kräuterkur für Pferde zur Unterstützung von Problemen der Atemwege bis 400kg TYP ALLERGIE



Allergischer Husten beim Pferd

Bei Pferden die chronisch husten, ist meist auch eine allergische Ursache mit im Spiel. Pferde mit empfindlichen Atemwegen können einen allergischen Husten gegen bestimmte Umweltfaktoren entwickeln. In Verbindung mit einem ohnehin geschwächten Immunsystem haben Auslöser von allergischem Husten in der Umgebung von Pferden wie Heustaub, Schimmelpilzsporen im Heufutter oder Ammoniakgase in unzureichend gereinigten und belüfteten Ställen, ein leichtes Spiel. Eine Behandlung von allergischem Husten besteht zu allererst in der **Optimierung der Haltungsbedingungen**.

Typische Anzeichen für eine **allergiebedingte** Atemwegserkrankung beim Pferd ist neben der Leistungsminderung auch Atemnot, chronischer Husten (oft nur ein- bis zweimal beim Antraben) und nur manchmal Nasenfluss. Hier reicht bereits die durch den **Fellwechsel bedingte Schwächung der Abwehrkräfte** aus. Hier kann man mit einer hochwertigen Versorgung mittels Vitalstoffen (Vitaminen, Kräutern) entgegenwirken.

Vorbeugemaßnahmen bei allergischem Husten

- staubarme Haltung - nur nasses Heu in guter Qualität verfüttern
- viel Bewegung an frischer Luft, Weidegang
- bei ersten Hustenanzeichen nicht warten, sondern direkt reagieren
- Vitalstoffe (Kräuter, Vitamine) zur Unterstützung des Abwehrsystems zufüttern

Pferde mit Atemwegsproblemen sollten in der kritischen Zeit immer mit Bronchialkräuterkuren für eine gesunde Atmung unterstützt werden.

Im Wechsel mit der bereits erhältlichen Atemwegskur können wir jetzt eine 2. Kräuterkur die verstärkt u.a. bei allergischem Husten eingesetzt werden kann, anbieten.

Zusammensetzung:

Holunderblüten, Thymian, Alant, Salbei, Süßholzwurzel, Dreiteiliger Zweizahn, Weißdorn + Zwiebeln müssen dazu gegeben werden